

Titel der Drucksache:

Schulwegsicherung die Haltestelle "In der
Muld"

Drucksache

1 880/21

öffentlich

| Beratungsfolge | Datum | Behandlung |
|----------------|------------|------------|
| Anfragen | 01.10.2021 | öffentlich |

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

mit Beginn des neuen Schuljahres hat sich die Frage der Schulwegsicherheit an der Bushaltestelle "In der Muld" in Salomonsborn erneut gestellt. Bürger fordern die Querung für Grundschüler vom Fußweg auf die gegenüberliegende Bushaltestelle über einen Zebrastreifen und haben eine Aktion mit selbst gefertigten Hinweisschildern gestartet. Der Bereich ist schlecht einsehbar für die Autofahrer und wird mit recht hoher Geschwindigkeit passiert. Auch hat der Verkehr in diesem Bereich in den letzten Jahren ständig zugenommen. Ich bitte um Prüfung, ob im Konzept für die Schulwegsicherung die Haltestelle berücksichtigt wurde und ob die Anbringung eines Zebrastreifens die Gefahrensituation mindern könnte.

1. Wurde im Konzept für die Schulwegsicherung die Haltestelle "In der Muld" mit berücksichtigt?
2. Kann durch Aufbringen eines "Zebrastreifens" die Gefahrensituation an der Haltestelle gemindert werden?

Anlagenverzeichnis

13.10.2021, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift